Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Clemens Brentano

Stand: 20.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Clemens Brentano

Schriftsteller

* 9. September 1778, # 28. Juli 1842

1798 Studium an der Universität Jena und Bekanntschaft mit führenden Vertretern der Weimarer Klassik und Frühromantik,

1803 Heirat mit der Schriftstellerin Sophie Mereau,

1804 - 1808 enges Zusammenwirken mit Achim von Armin und Joseph Görres in Heidelberg,

1805 Veröffentlichung der romantischen Volksliedsammlung Des Knaben Wunderhorn,

1817 Generalbeichte, Hinwendung zum Katholizismus und weitestgehender Rückzug aus der Öffentlichkeit,

1818 - 1824 Aufenthalt bei und literarische Beschäftigung mit der ehemaligen Nonne Anna Katharina Emmerick,

1831 Veröffentlichung des Buchs Die Barmherzigen Schwestern,

1833 Anschluss an Kreis katholischer Frühromantiker um Joseph Görres in München.

Informationen zu dieser Person finden Sie in folgenden Webressourcen und Publikationen:

Quellen und Literatur:

Kluckhohn, Paul, Brentano, Clemens, in: Neue Deutsche Biographie 2 (1955), S. 589-593, in: www.deutsche-biographie.de (abgerufen am 20.04.2017)

Czoik, Peter, Brentano, Clemens, in: Autorinnen & Autoren, in: Literaturportal Bayern, in: www.literaturportal-bayern.de (abgerufen am 20.04.2017)

Feilchenfeldt, Konrad, Brentano, Clemens, in: Killy, Walther (Hg.), Deutsche Biographische Enzyklopädie (DBE), Bd. 2: Bohacz-Ebhardt, München u.a. 1995, S. 116.

GND: 118515055
VIAF: 73863902

Empfohlene Zitierweise: Clemens Brentano, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: https://faulhaber-edition.de/07705. Letzter Zugriff am 20.05.2024.